



**Nachdem auch das südwestliche Niederösterreich in den letzten Tagen aufgrund den enorm gefallenen Schneemassen regelrecht darin versinkt, wurde die Region um St. Aegydt/Annaberg (Bezirk Lilienfeld) sowie das Hochkar zum Katastrophengebiet erklärt.**

**Daraufhin forderte das NÖ Landesfeuerwehrkommando einzelne Katastrophenhilfsdienst (KHD) Züge aus anderen Bezirken zur Unterstützung der örtlichen Kräfte an. Um diese KHD-Züge auch koordinieren zu können, wurde seit Donnerstagabend auch der Landesführungsstab der NÖ Feuerwehr eingesetzt. Am Freitag dem 11. Jänner 2019 standen dann bereits die ersten KHD Züge in den betroffenen Bezirken Scheibbs und Lilienfeld im Einsatz.**

**Unser KHD Bereitschaftskommandant Hauptbrandinspektor (HBI) Wolfgang Graf erhielt am Freitag (11. Jänner 2019) den Voralarm, dass ein Zug mit 50 Feuerwehrleuten und Sondergerätschaft (davon 2 Ladekräne mit Arbeitskorb) am Samstag den 12. Jänner 2019 nach St. Aegydt am Walde Bezirk Lilienfeld zu entsenden sei. Gemäß diesem Auftrag wurde der 1. KHD-Zug der 2. Bereitschaft Baden alarmiert.**

**Der 1. Zug unserer Katastrophenhilfsdienst Bereitschaft rückte dann in den frühen Morgenstunden mit 8 Fahrzeugen vom Sammelplatz im ARED Park Leobersdorf in Richtung St. Aegydt am Neuwalde ab, um gegen 08 Uhr im Einsatzgebiet eintreffen zu können. Das Vorkommando mit Bereitschaftskommandant HBI Wolfgang Graf und Bezirksfeuerwehrkommandant Stellvertreter Brandrat Alexander Wolf traf bereits um 07 Uhr vor Ort ein, um mit dem örtlichen Feuerwehreinsatzleiter die Lage erkunden zu können und bei Eintreffen des Zuges dann sofort Aufgaben**

**verteilen zu können. Bevor unsere Kräfte auf die Einsatzgebiete Raum St.Aegydt - Gscheid, Terz und Ulreichsberg aufgeteilt werden konnten, mussten auf allen Fahrzeugen Schneeketten angelegt werden. Der Einsatzauftrag an die Mannschaft hieß dann: „vorwiegend gefährdete Objekte von Schneelast zu befreien“.**

**Mancherorts verschwanden sogar einige Objekte regelrecht in den meterhohen Schneemassen. Mit Schaufeln, Schneeschiebern, Schneesägen und Schneefräsen kämpften sich unsere freiwilligen Florianis Meter für Meter voran. Natürlich stand die Sicherheit der Einsatzkräfte an vorderster Stelle. Ein Arbeiten direkt auf den Dächern musste an mehreren Gebäuden mit zusätzlicher Eigen-Sicherung über die Ladekräne mit Arbeitskörbe durchgeführt werden. Sämtliche vom Einsatzleiter der Feuerwehr St.Aegydt definierten Schadenstellen konnten vom 1. KHD-Zug bis Einbruch der Dunkelheit abgearbeitet werden, obwohl das Entfernen der Nass-Schneemassen keine leichte Aufgabe war. Im Feuerwehrhaus St. Aegydt am Neuwalde bedankte sich nach Ende der Arbeiten dann die örtliche Feuerwehr für die wertvolle Unterstützung auch im Namen der Bevölkerung. Unser Bezirksfeuerwehrkommandant Stv. Brandrat Alexander Wolf, sowie Bereitschaftskommandant Hauptbrandinspektor Wolfgang Graf waren sichtlich stolz auf die Leistung unserer freiwilligen Einsatzkräfte und vor allem, dass sich niemand bei den schwierigen Arbeiten verletzt hatte.**

Bericht: [BFKDO Baden](#)

{gallery}/2019/Einsaetze/E012{/2019/Einsaetze/E012}